

## **Delegiertenversammlung der Basellandschaftlichen Pensionskasse BLPK Jahresbericht 2019**

(zur Genehmigung an die Delegiertenversammlung)

### **I. Schwerpunkte des vergangenen Geschäftsjahres der BLPK**

#### **1. Zusammenfassung der Abläufe und Ergebnisse im Geschäftsjahr 2019**

Das Anlagejahr 2019 war für die BLPK mit einem Erfolg von 11.02% ein ausserordentlich gutes Anlagejahr. Es war das drittbeste Anlagejahr der vergangenen 20 Jahre. Nur die Jahre 2005 mit Renditen von 11.5% und 1999 mit 20.5% waren noch erfolgreicher. Insbesondere mit Hinblick auf das Resultat im Jahre 2018, in welchem nur -2,2% erwirtschaftet werden konnten, ist das Ergebnis sehr erfreulich.

Zurückzuführen ist das Ergebnis vorab auf ein sehr positives Aktienumfeld. Stärksten Anstieg konnten die Aktien Schweiz mit 30.12% verzeichnen, aber auch Obligationen CHF mit einer positiven Performance von 1.19% trotzten dem Tiefzinsniveau. Einen leicht negativen Effekt bereiteten nur die liquiden Mittel, welche ein negatives Ergebnis lieferten.

Der Zuwachs des Vermögens der Versicherten im Jahr 2019 belief sich auf mehr als CHF 1 Mrd. CHF und das Gesamtvermögen für die BLPK war erstmalig in der Geschichte höher als CHF 10 Mrd.

Auf der Versicherungsseite war die Etablierung des neuen technischen Zinssatzes und der neuen Umwandlungssätze bei den Vorsorgewerken eine grosse Herausforderung. Notwendig waren diese Umstellungen vorab wegen der Alterung der Bevölkerung, aber auch in Erwartung schwieriger Anlagejahren, in welchen nicht mehr derselbe Zins wie in der Vergangenheit erwirtschaftet werden kann. Trotz der Neu Beurteilung der erwarteten künftigen Anlageergebnisse lagen aber alle Vorsorgewerke bei einem Deckungsgrad von mindestens 100%, was Sanierungen einzelner Vorsorgewerke nicht notwendig machte. Gerade unter diesen Prämissen war das sehr gute Anlageergebnis 2019 ein erfreulicher Erfolg für die BLPK.

Die Erarbeitung und Verabschiedung von Leitbild und Grundsätzen für eine nachhaltige Anlagetätigkeit im Anlagereglement war ein grosser Teil der ausserordentlich geleisteten Arbeit. Die BLPK hofft, so auch künftig gut im Pensionskassenmarkt aufgestellt zu sein. Die notwendigen Weichen wurden gestellt, die Anpassungen vorgenommen. Erwähnenswert ist diesbezüglich auch die Mitgliedschaft im SVVK (Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen) per 1. März 2019.

Nicht unerwähnt bleiben dürfen diverse Wechsel im Verwaltungsrat. Für die Arbeitgeberseite rückte anstelle von Martin Kohler neu Prof. Dr. Sarah Lein nach. Auf der Arbeitnehmerseite beendeten Annemarie Marbet, Severin Faller, Michael Schär ihre Tätigkeit als Verwaltungsrat der BLPK. Für sie gewählt wurden durch die Delegiertenversammlung Anina Ineichen, Isabella Oser und Dr. Michael Weiss.

### **2. Jahresrückblick**

#### **Erstes Quartal 2019**

Neben einer Verwaltungsratssitzung fanden in dieser Zeit die Workshops Nr. 4 bis 6 betreffend Strategieerarbeitung statt. Themen waren insbesondere Ergänzung und Beschreibung der

künftigen strategischen Ausrichtungsoptionen der BLPK, aber auch deren Validierung, Ergänzung und Komplettierung. Auch eine Priorisierung dieser Anliegen wurde erarbeitet. Ziel war die Erarbeitung einer ersten Version des strategischen Zielbildes pro Ausrichtungsoption. Der Verwaltungsrat stimmte den 23 strategischen Zielbildern einstimmig zu.

Im ersten Quartal wurden zudem zwei Medienmitteilungen geschaltet, dies einerseits zum „bewegten Anlagejahr 2018“ mit einer Anlagerendite von -2,2% und zweitens über die neue Mitgliedschaft per 1. März 2019 beim Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK-ASIR) und über die damit in Zukunft nachhaltige Anlagepolitik.

Im Amtsblatt des Kantons Basel-Landschaft vom 21. Februar 2019 wurden die nominierten Delegierten der BLPK veröffentlicht. Innerhalb der möglichen Einsprachefrist sind keine Beschwerden eingegangen. Dementsprechend sind alle vorgeschlagenen Delegierten gewählt worden.

### **Zweites Quartal 2019**

Neben drei Verwaltungsratssitzungen fanden die Workshops Nr. 7 bis 8 betreffend Strategieerarbeitung statt.

Der Geschäftsbericht 2018 wurde am 24. April 2019 durch den Verwaltungsrat verabschiedet und an der Delegiertenversammlung vom 29. Mai 2019 zur Kenntnis genommen. Auch der Landrat nahm mit 60:0 Stimmen bei 2 Enthaltungen den Geschäftsbericht 2018 der BLPK zur Kenntnis.

Der Verwaltungsrat wählte als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2019 die KPMG mit Mandatsleiter Stefan Inderbinen einstimmig wieder, zudem wurde das Anlagereglement mit dem Thema zur Nachhaltigkeit ergänzt.

An der Delegiertenversammlung vom 29. Mai 2019 wurde Simon Habermacher zum Präsidenten des Delegiertenbüros gewählt. Bestätigt wurde Martin Kaiser als Vizepräsident. Neu gewählt steht als Aktuar Uli Dammer dem Büro zur Seite. Alle 5 Bewerberinnen und Bewerber für den Verwaltungsrat wurden in globo einstimmig gewählt. Es sind dies: Urs Dreier, Isabella Oser (neu), Christoph Straumann, Hansruedi Wäspe und Dr. Michael Weiss (neu). Ein Verwaltungsratssitz blieb vakant, da Miriam Locher ihre Bewerbung kurzfristig wegen allfälliger Unvereinbarkeit mit dem Amt im Landrat zurückgezogen hat. Christoph Straumann wird für das Co-Präsidium des VRs der BLPK vorgeschlagen. Severin Faller (seit 2004), Annemarie Marbet (seit 2008) und Michael Schär (seit 2012) werden unter Applaus verabschiedet. Herzlich verabschiedet wird zudem Beat Lüthy aus seiner Verantwortung als Präsident des Büros der DV. Für die Vorsorgekommission des „Gemeinsamen Vorsorge-werks“ der BLPK wurden Bruno Heintelmann (bisher), Markus Jäggi (bisher) und Hans Portmann (neu) gewählt.

Am 05. Juni 2019 fand der Arbeitgeber-Infoanlass im Hotel Engel statt. Das diesjährige Jahresgespräch mit der Aufsichtsbehörde „BSABB“ wurde kurz darauf, am 20. Juni 2019 durchgeführt. Anwesend waren nebst der Geschäftsleitung der BLPK, VR-Co-Präsident Dr. M. Bammatter, P. Spuhler von Prevanto AG (Experte) und die Herren Inderbinen und Von der Mühl der Revisionsstelle KPMG.

### **Drittes Quartal 2019**

Eine Verwaltungsratssitzung wurde durchgeführt. Zudem genossen die beiden neuen Verwaltungsräte Isabella Oser und Dr. Michael Weiss eine Einführung in die aktuellen Herausforderungen. Für die Arbeitgeberseite wurde Frau Prof. Dr. Sarah Lein in die Thematiken eingeführt.

Am 05. August 2019 begann der Prozess für die Suche des künftigen Pensionskassenexperten mit der Sichtung der Offertunterlagen.

## **Viertes Quartal 2019**

Es fanden zwei Verwaltungsratssitzungen statt. Vorab wurden das Budget 2020 genehmigt und der Finanzplan 2021 – 2024 zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Prozess zur Wahl des Experten für berufliche Vorsorge für das Geschäftsjahr 2020 wurde abgeschlossen. Der Verwaltungsrat wählt formal erneut die Prevanto AG als Expertin für berufliche Vorsorge für das Geschäftsjahr 2020.

Die interne Schulung des Verwaltungsrates fand am 15. November 2019 statt, es war dies die 16. Veranstaltung in diesem Rahmen.

Am 21. November 2019 fand die Nachwahl für den im Mai offen gebliebenen Verwaltungsratssitz brieflich statt. Von 80 Delegierten gingen 61 Stimmcouverts ein, davon waren 3 ungültig. Frau Anina Ineichen wurde mit 35 Stimmen in den Verwaltungsrat gewählt.

## **Tod von Dr. Michael Weiss, Verwaltungsrat BLPK**

Unerwartet und frühzeitig ist Dr. Michael Weiss im Frühjahr 2020 von uns gegangen. Nicht nur seine Familie vermisst ihn schmerzlich, sondern auch die BLPK und die gesamte Arbeitnehmerschaft. Michael war ein zuverlässiger Steuermann der Arbeitnehmervertretungen. Dies nicht nur als Geschäftsführer des Lehrerverbands Baselland, sondern auch als langjähriges Mitglied des Büros der Delegiertenversammlung und als Mitglied der Vorsorgekommission des Kantons Basel-Landschaft. Er war ein unerschöpflicher Schaffer und Macher, der alles am Laufen gehalten hat. Sein Engagement für eine gesunde BLPK war enorm. In vielen Nachtschichten hat er fundierte Grundlagen und Argumente erarbeitet, auf welche man sich getrost stützen konnte. Nach der Wahl im Mai 2019 in den Verwaltungsrat hat er es genossen, auch auf höchster Ebene für unsere Pensionskasse mitwirken und gestalten zu können. Umso schmerzlicher ist für die BLPK nun sein frühzeitiger Tod. Er war ein Macher, ein zuverlässiger Partner, vor allem aber ein Freund. Danke Michael.

## **II. Dank**

Allen Mitarbeitenden, vor allem aber der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat, sei an dieser Stelle für ihren Einsatz für eine optimale Weiterentwicklung der BLPK in einem schwierigen Umfeld herzlich gedankt. Ich bin überzeugt, dass die BLPK ausgezeichnet für die Zukunft gerüstet ist.

Dieser Jahresbericht wird allen Delegierten der BLPK zugestellt und der Delegiertenversammlung brieflich zur Genehmigung vorgelegt. Vorbehältlich allfälliger Änderungswünsche gilt dieser als verabschiedet. Inhaltliche Änderungswünsche zu vorliegendem Jahresbericht sind bis am 20.05.2020 bei mir schriftlich einzureichen.

Für die Delegiertenversammlung der BLPK  
Der Präsident



Simon Habermacher